

Goethe, Johann Wolfgang von: Abglanz (1819)

1 Ein Spiegel er ist mir geworden,

2 Ich sehe so gerne hinein,

3 Als hinge des Kaysers Orden

4 An mir mit Doppelschein;

5 Nicht etwa selbstgefällig

6 Such' ich mich überall;

7 Ich bin so gerne gesellig

8 Und das ist hier der Fall.

9 Wenn ich nun vorm Spiegel stehe,

10 Im stillen Wittwerhaus,

11 Gleich guckt, eh' ich mich versehe,

12 Das Liebchen mit heraus.

13 Schnell kehr' ich mich um, und wieder

14 Verschwand sie die ich sah,

15 Dann blick ich in meine Lieder,

16 Gleich ist sie wieder da.

17 Die schreib' ich immer schöner

18 Und mehr nach meinem Sinn,

19 Trotz Krittler und Verhöhner,

20 Zu täglichem Gewinn.

21 Ihr Bild in reichen Schranken

22 Verherrlicht sich nur,

23 In goldnen Rosenranken

24 Und Rähmchen von Lasur.

(Textopus: Abglanz. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18811>)